Armenien

Kultur, Natur und Geschichte in Armenien

8 Tage intensive Armenien Reise zu den Höhenpunkten des Landes

Stand 02.05.2024

Änderungen vorbehalten

Highlights

- Pulsierende Hauptstadt Jerewan
- Abendessen bei einer armenischen Familie
- Höhlenkloster Geghard
- Kloster Goschavank, Haghpat und Chor Virap
- Besuch am Sewansee
- Leichte Wanderungen in der Natur

Informationen

Entdecken Sie die Facetten Armeniens auf einer Wochentour zu den beliebtesten Plätzen des Landes. Von der Hauptstadt Jerewan führt Sie diese Reise tief in die Geschichte Armeniens. Gleichzeitig erleben Sie das landschaftlich großartige Armenien hautnah bei den leichten Wanderungen in fast unberührter Natur. In einem Land mit so weitreichender Geschichte und tief verwurzeltem Glauben, darf natürlich die Besichtigung der international bekannten Kirchen und Klöster nicht fehlen. Die Architektur und Lage vom Höhlenkloster Geghard, Kloster Goschavank, Haghpat und Chor Virap wird Sie begeistern. Ihre armenische Reiseleitung wir Sie während der ganzen Tour begleiten und immer mit interessanten Informationen versorgen. Eines von vielen Highlights auf der Reise ist das Abendessen bei einer armenischen Familie. Der direkte Kontakt, das authentische Erlebnis und der Einblick in den Alltag der Armenier machen diese Reise einzigartig.

Inklusivleistungen

- Komplette Durchführung von Meine Welt Reisen
- Flughafen Transfer An/Abreise
- 4x Übernachtung in Jerewan (Hotel Royal Plaza 4* oder vergleichbar)
- 2x Übernachtung in Dilijan (Gästehaus oder vergleichbar)
- 1x Übernachtung in Haghpat (Hotel Qefo oder vergleichbar)
- Verpflegung: 6x Frühstück, 3x Mittagessen, 5x Abendessen
- Eintritte für die Besichtigungen im Reiseverlauf
- Transfer während der gesamten Tour im PKW oder Minibus
- Deutschsprachiger Kultur und Wanderführer
- Sicherungsschein nach deutschem Reiserecht

Exklusivleistungen

- Anreise (über Meine Welt Reisen buchbar)+
- Versicherung (über Meine Welt Reisen buchbar)
- Fehlende Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Hinweise

Flug mit Condor ab Frankfurt buchbar:

Frankfurt (FRA) Nach: Yerevan (EVN)
Condor (DE:DF) 846 von: 20:25 - bis: 02:30+1
Gesamtreisezeit: 04:05h

Stand 02.05.2024
Änderungen vorbehalten

Yerevan (EVN) Nach: Frankfurt (FRA)
Condor (DE:DF) 847 von: 02:55 - bis: 05:30
Gesamtreisezeit: 04:35h

Tag 1: Flug nach Armenien

Anreise nach Armenien. Der Flug nach Jerewan startet in den Abendstunden in Deutschland. (Nicht im Reisepreis enthalten, fragen Sie unverbindlich an!)

Tag 2: Jerewan, die Stadt zwischen Moderne und Tradition

Ankunft am frühen Morgen in Jerewan. Ihr Reiseleiter begrüßt Sie direkt am Flughafen. Mit einem Transfer geht es zum Hotel in der Stadt. Bei einsetzender Morgendämmerung erwacht die Stadt langsam aus ihrem Schlaf. Wenn Sie am Hotel angekommen sind, können Sie sich noch etwas ausruhen, bevor die Gruppe sich gegen 09:00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück trifft. Ihr Reiseleiter wird mit Ihnen frühstücken und nochmal den Tag in Jerewan durchsprechen, zudem gibt es noch einen Ausblick auf die folgenden Tage der Woche in Armenien.
Die Hauptstadt Armeniens erkundet sich am besten zu Fuß. Viele Sehenswürdigkeiten liegen dicht beieinander. Von der Kaskade, über ein zeitgenössisches Kunstmuseum geht es zur Matenadaran Bibliothek. Das Mittagessen genießen Sie in einem typisch armenischen Restaurant mit lokalen Speisen. Am Nachmittag geht es zur Kathedrale des Heiligen Gregor des Erleuchters und weiter zum traditionellen Bauernmarkt in der Stadt.

Übernachtung: Jerewan, Hotel Royal Plaza 4*

';

Tag 3: Höhlenkirchen und Sommerwitz in Garni

Gut gestärkt vom Frühstück wandern Sie in der Schlucht von Azat, die Basaltformationen erinnern an die Aufstellung von Orgelpfeifen. Die kleine Wanderung führt Sie an dem Fluss entlang und tief in die Schlucht hinein, dabei genießen Sie den Blick auf die bizarren Gesteinsformationen.
Von der steinernen Schönheit geht es zum ehemaligen Sommersitz der Könige in Garni. Der hellenische Tempel

Stand 02.05.2024
Änderungen vorbehalten

wurde im 1. Jhd. erbaut und vom König Trdat, dem Sonnengott Mithra, geweiht.
Noch vor dem Mittagessen wartet eine der bedeutendsten Wallfahrtsstätten Armeniens auf Sie. Das berühmte Höhlenkloster Geghard, auch im UNESCO-Welterbe aufgenommen, gehört zu den bedeutendsten Apostolischen Kirchen in Armenien. Das Kloster ist gut erhalten und ein herausragendes Beispiel mittelalterlicher armenischer Klosterarchitektur und dekorativer Kunst.
Das Mittagessen wir bei einer armenischen Familie serviert. Sie halten an der kleinen Bäckerei der Familie und genießen das frisch gebackene Lavasch (Fladenbrot) mit regionalen Köstlichkeiten.
Am Nachmittag wartet die blaue Perle Armeniens auf Sie, der Sewansee. Etwa 1900 Meter über dem Meeresspiegel gelegen, ist der Sewansee eines der größten Highlights der Reise. Der Umfang des Sees ist doppelt so groß, wie der des Bodensees. Entlang der „Uferstraße“ reihen sich kleine und größere Dörfer, alte Kirchenkomplexe und alles ist eingebettet in eine grüne Berglandschaft – ein Bilderbuchpanorama.

Aufstieg: 250Hm
Abstieg: 250Hm
Strecke: 3 km
Gehzeit: 1,5 Stunden
Übernachtung Gästehaus in Dilijan

';

Tag 4: Wanderung nach Goschavank und die armenische Familie

Sie wandern heute zum Kloster Goschavank. Der Weg führt durch einen Wald, der sich dann etwas lichtet und einen Blick in die Berglandschaft erlaubt. Mit kleinen Fotostopps und Getränkepausen, dauert diese Tour zwischen 3 und 4 Stunden.
Ankommen am Kloster Haghartsin können Sie dieses gut erhaltene Kloster bestaunen, was eingebettet in grüne Berghänge liegt. Die Anlage ist sehr gut erhalten und zeigt eindrucksvoll die Baukunst der Armenier.
Ein absolutes Highlight der Tour wartet am Abend auf Sie. Eine armenische Familie empfängt Sie in ihrem Haus und lädt Sie zum Abendessen ein. Der Austausch mit der Familie, der Blick in das Leben der Armenier und die köstlichen Gerichte, mit Produkten aus der Region runden den Tag eindrucksvoll ab.

Aufstieg: 250Hm
Abstieg: 350Hm
Strecke: 10 km
Gehzeit: 3 - 4 Stunden
Übernachtung Gästehaus in Dilijan

';

Tag 5: Kreuzsteine und Klosterstraße

Inmitten des reichsten Waldgebietes Armeniens, verbergen sich bedeutende Klöster und einzigartige Bildungsstätten des Mittelalters. Entlang der Klosterstraße führt Sie der Weg zu einem Hochplateau, wo erhaben das Kloster Haghpat erbaut wurde. Im Jahr 2000 wurde das Kloster in die Liste des UNESCO- Welterbe aufgenommen. Ihr Reiseleiter wird Sie durch das Kloster führen und Ihnen viel zur Architektur, Geschichte und Bedeutung der Anlage erzählen.
Am Nachmittag steht die Besichtigung der Achtala Kirche an, viele der gut erhaltenen Malereien erzählen von der religiösen Geschichte, aus armenisch, georgisch und byzantinischer Zeit.
Übernachtung: Hotel Qefo oder Gayane

';

Tag 6: Spitak Pass und Aragat

Stand 02.05.2024
Änderungen vorbehalten

Hoch hinaus geht es heute. Sie fahren über den Spitak Pass auf 2.378 Meter und genießen den Blick auf eine weite Hochebene. Vor dem höchsten Berg Armeniens, dem Aragat 4.095m, machen Sie einen kleinen Stopp und können das tolle Motiv für Erinnerungsfotos nutzen. Das Mittagessen ist auf dem Weg geplant. Sie halten an einer traditionellen Bäckerei, die Sie mit Köstlichkeiten aus der Region verwöhnen wird.
Nach der Rast besuchen Sie das Psalmenklosters Saghmosavank. Dicht an einer Schlucht gelegen, bietet das Kloster auch einen großartigen Blick auf den Aragat. Im Kloster ist eine Bibliothek an der Südseite beheimatet. Diese ist ungewöhnlich komplex erbaut und war in früherer Zeit für die Bildungsstätten sehr wertvoll.
Übernachtung: Jerewan, Hotel Royal Plaza 4*

';

Tag 7: Blick auf den biblischen Berg Ararat

Unvergleichbar schön liegt die Ararat Ebene vor dem biblischen Berg. Der Erzählung nach, stieg Noah vom Berg Ararat herab und pflanzte die erste Weinrebe. Diese Geschichte verdeutlicht schon die Bedeutung des Weinanbaus in der Ararat Ebene und in ganz Armenien. In einer Höhle der Region wurden alte Weinfässer (aus Ton) gefunden, die Rückschlüsse auf eine Weinkultur bis in das 3. Jahrtausend v.Chr. zulassen.
Den „Postenkarten Blick“ auf den Ararat können Sie vom Kloster Chor Virap genießen, bevor Sie weiter zum Dorf Arni fahren. Vom Dorf aus startet die Tageswanderung durch die unberührte Natur. Entlang der Schlucht Amaghu führt Sie ihr Guide bis zum Kloster Noravank. Während der Wanderung wird Ihr Reiseleiter die Spuren der wild lebenden Tiere deuten und die wildwachsenden Beeren und Pflanzen erläutern.
Ein Höhenpunkt des Tages ist das Mittagessen, was in einer natürlichen Höhle serviert wird.
Nach der Wanderung fahren Sie nach Jerewan zurück und haben noch die Möglichkeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Am Abend lädt Ihr Reiseleiter Sie zum Abschiedsdinner ein und Sie haben nochmal die Möglichkeit die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren zu lassen.

Aufstieg: 50Hm
Abstieg: 250Hm
Strecke: 6 km
Gehzeit: 1,5 Stunden

Stand 02.05.2024
Änderungen vorbehalten

';

Tag 8: Rückflug - Rückreise

In den frühen Morgenstunden (meist gegen 03:00 Uhr) geht der Flug zurück nach Deutschland. Der Flughafentransfer wird individuell angepasst und von Ihrem Reiseleiter organisiert.